Merseburger Schriften zur Unternehmensführung

Band 14

Jörg Döpke • Philip Maschke (Hrsg.)

Umweltökonomische Probleme in Gesellschaft und Betrieb

Festschrift für Prof. Dr. Jürgen Blazejczak zum 65. Geburtstag

Shaker Verlag
Aachen 2013

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2013
Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-2072-4
ISSN 1613-592X

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Kurzinformation zu:

Jörg Döpke / Philip Maschke (Hrsg):
Umweltökonomische Probleme in Gesellschaft und Betrieb
Shaker Verlag, Aachen 2013
Band 14 der Reihe „Merseburger Schriften zur Unternehmensführung“

Der Sammelband bietet Hochschullehrern und Praktikern die Möglichkeit, Beiträge zu im weiten Sinne umweltökonomischen Problemen vorzustellen. Gegenstand sind dabei zum einen umweltökonomische Aspekte auf gesellschaftlicher und politischer Ebene, zum anderen werden die Probleme auch auf betrieblicher Ebene diskutiert. Ergänzt werden diese Schwerpunkte durch betriebswirtschaftliche Studien ohne unmittelbaren umweltökonomischen Bezug und Analysen für die Region Mitteldeutschland.

Der Teil der Beiträge, der sich auf die makroökonomische Perspektive stützt, enthält u.a. eine Auseinandersetzung mit dem Begriff des „grünen Wachstums“ und diskutiert Positionen unterschiedlicher Kritiker dieses Konzepts. Auch wird nach den Bedingungen einer europäischen Umweltpolitik nach der schweren Finanz- und Wirtschaftskrise gefragt. Weitere Beiträge fragen nach der Sinnhaftigkeit makroökonomischer Wohlfahrtsmaße und stellen die ökonometrische Diskussion über den Klimawandel dar. Zudem wird eine ältere Studie zur Nachhaltigkeit „im Rückspiegel“ betrachtet und Szenarien der zukünftigen Entwicklung der Bauwirtschaft entwickelt.

Umweltökonomische Probleme auf einzelwirtschaftlicher Ebene sind Gegenstand einer zweiten Gruppe von Beiträgen. Darin wird das Nachhaltigkeits-Marketing“ beleuchtet, die Auswirkungen von externen Kosten auf logistische Planungen untersucht und umweltorientierte Erwägungen bei der betrieblichen Personalarbeit dargestellt. Weiter wird nach dem Kündigungsschutz von Umweltbeauftragten gefragt und auch die Bedeutung von Umweltproblemen für die Arbeitssicherheit thematisiert. Schließlich analysiert eine Gruppe von Autoren die Wirtschaftlichkeit der Herstellung von Naturblechen unter Verwendung von biobasierten Materialien.

Die dritte Gruppe von Beiträgen besteht aus aktuellen Forschungsarbeiten aus der Betriebswirtschaftslehre. So fragen Autoren in einer empirischen Untersuchung auf Basis von Querschnittdaten wie sich die Art und Qualität der Unternehmensführung auf den Erfolg von kleinen und mittleren Unternehmen auswirkt. Weiter analysiert ein Beitrag den Einfluss der Kosten auf die Standortwahl und die aktuellen Veränderungen auf dem Markt für Automobile, die durch „soziale Netzwerke“ im Internet ausgelöst werden, werden untersucht. Schließlich weisen Autoren auf einen oft vernachlässigten Aspekt im Management von Projekten hin: die Notwendigkeit Probleme und Ergebnisse darin auch professionell zu präsentieren.

Zu guter Letzt folgen Analysen aus der Region Mitteldeutschland. Die Bemühungen, am Geiseltalsee ein Besucherinformationszentrum zu errichten, sind ebenso Gegenstand der Betrachtungen, wie auch die Geschichte des Geiseltalsees seit den Anfängen bis hin zu aktuellen Problemen der Nutzung des Bereichs nach Beendigung des Braunkohletagebaus. Der Bezug der Region zu internationalen Entwicklungen wird durch Informationen über das Projekt „Desertec“ in Nordafrika hergestellt.